



**Goethe-Schule**  
Gymnasium der  
Stadt Bochum

Goetheplatz 1  
44791 Bochum  
T: 0234 43 88 55 10  
F: 0234 43 88 55 11  
E-Mail: [info@goethe-schule.de](mailto:info@goethe-schule.de)  
[www.goethe-schule.de](http://www.goethe-schule.de)

## **Erprobungsstufe – ein Wort an die Eltern**

Liebe Eltern,

jetzt geht es also los mit der Zeit Ihres Kindes an der Goethe-Schule. Für manche Eltern beginnt damit ein neuer aufregender Abschnitt im Entwicklungsprozess ihrer Kinder in der deutlich größeren Schuleinrichtung Goethe-Schule gegenüber der sicherlich kleineren und etwas familiäreren Atmosphäre an der Grundschule. Andere Eltern haben als „alte Hasen“ Geschwisterkinder an unserer Schule angemeldet und wissen wahrscheinlich schon gut Bescheid, was in der nächsten Zeit auf Sie und Ihre Kinder so alles zukommt – und das ist eine ganze Menge.

Das große Gebäude, die vielen und teilweise recht großen Mitschülerinnen und Mitschüler, die neuen Fächer und nicht zuletzt die größere Anzahl von Lehrkräften. Das alles kennenzulernen und sich dort heimisch und wohlfühlen, das braucht Zeit. Und diese Zeit wollen wir Ihren Kindern auch geben. Für die Eingewöhnung an der weiterführenden Schule sind zwei Jahre als Einheit vorgesehen – die Erprobungsstufe. In dieser Zeit werden die unterrichtenden Lehrerinnen und Lehrer Ihr Kind in seinem Entwicklungsprozess begleiten, unterstützen, fördern und beobachten. Auf regelmäßigen Erprobungsstufenkonferenzen werden wir uns, auch in Kooperation mit den Grundschullehrerinnen und -lehrern, über den Lern- und Entwicklungsstand Ihres Kindes austauschen, um eine bestmögliche Unterstützung Ihres Kindes zu gewährleisten. Der Erfahrungsaustausch zwischen Eltern und Lehrern findet zunächst einmal auf den halbjährlich stattfindenden Elternsprechtagen statt; haben Sie nicht den Anspruch, gleich beim ersten Sprechtag alle Lehrkräfte kennenlernen zu wollen. Bei zwischenzeitlichem oder intensiverem Gesprächsbedarf stehen Ihnen alle Kolleginnen und Kollegen auch neben den Sprechtagen gerne zur Verfügung. Vereinbaren Sie dazu (ggf. über das Klassenleitungsteam) gesonderte Gesprächstermine.

Sie haben sich entschieden, sicherlich auch auf Grundlage der Empfehlung der Grundschullehrer:innen, Ihr Kind an einem Gymnasium anzumelden. Hier treffen sich Kinder, die in der Grundschule vornehmlich gute und sehr gute Schulnoten hatten. In der neuen Klasse wird das Notenspektrum bei der Leistungsbewertung wieder etwas breiter vorkommen, so dass einige Kinder ihren Notenstand am Anfang nicht ganz halten werden. Das ist kein Grund zur Sorge und ganz normal. Wichtig ist es, die Bereiche zu erkennen, in denen das Kind zunächst etwas Unterstützung benötigt, um zu einem selbstbestimmten erfolgreichen Lernen zu gelangen. Dabei ist anfänglich eine Begleitung der häuslichen Vor- und Nachbereitung des Unterrichts seitens der Eltern förderlich und wünschenswert, der Grad der Selbstständigkeit der Kinder sollte sich jedoch stetig steigern.

In diesem Sinne wünschen wir uns allen, insbesondere Ihren Kindern, die Geduld, die zweijährige Eingewöhnungszeit als Chance zu begreifen, die bestmöglichen Lernvoraussetzungen für eine erfolgreiche Lernzeit an der Goethe-Schule zu schaffen.

Ralf Sindermann und Silvia Mesic

(Erprobungsstufe)